



PETER KOHLGRAF

DURCH GOTTES BARMHERZIGKEIT UND DES HEILIGEN APOSTOLISCHEN STUHLES GNADE
BISCHOF DES HEILIGEN STUHLES VON MAINZ

An die Katholiken der Pfarrgemeinde Groß-Gerau „St. Walburga“

Liebe Gläubige in „St. Walburga“,
Liebe Brüder und Schwestern im Glauben!

Zum 01.08.2021 übertrage ich

Msgr. Joachim Respondek

die Gemeinde Groß-Gerau „St. Walburga“ mit allen Rechten und Pflichten eines Pfarradministrators, die ihm nach dem allgemeinen und diözesanen kirchlichen Recht zukommen.

Aus diesem Anlass will ich einige Worte an Sie, liebe Brüder und Schwestern, richten:

Msgr. Joachim Respondek übernimmt seine neue Aufgabe in einer Zeit, in der wir uns im Bistum Mainz auf einem Weg der Entwicklung und der Erneuerung begeben. Dieser Pastoralen Weg soll sowohl auf die veränderten gesellschaftlichen Bedingungen eingehen als auch auf die Frage, was die Menschen heute von der Kirche brauchen. Er steht unter einer geistlichen Fragestellung: Wie wollen wir heute und in der Zukunft unser Christsein leben? Welche Motivation leitet uns, die Kirche Christi sein zu wollen? Wie kann es uns gelingen, die Botschaft des Evangeliums mit den Menschen ins Gespräch zu bringen?

Ich möchte Ihnen allen Mut machen, diesen Weg mitzugehen. Wir gehen in eine Zeit, in der sich kirchlich sehr viel verändern wird – gerade in den Gemeinden. Diese Veränderungen wollen wir nicht einfach hinnehmen, sondern wir können sie aktiv gestalten.

Für die erste Phase des Pastoralen Wegs liegt der Schwerpunkt des Prozesses in den Dekanaten. Diese haben den Auftrag erhalten, vor Ort ein zukunftsfähiges pastorales

Konzept für neue pastorale Räume zu entwickeln. Es geht darum, neue Ideen und Modelle zu finden, wie wir als Christen konkret zusammen glauben, leben und arbeiten wollen.

Dieser Prozess, den wir begonnen haben, ist auch der Grund dafür, dass derzeit keine Ernennungen zu kanonischen Pfarrern erfolgen, sondern Pfarradministratoren eingesetzt werden. Dies erlaubt es uns, flexibler mit den Veränderungen umzugehen, die der Pastorale Weg mit sich bringen wird.

Es ist eine zentrale Aufgabe von Msgr. Respondek als Pfarradministrator, an dem Auftrag der Dekanate mitzuwirken, insbesondere für die Vernetzung mit den Akteuren auf Dekanatsebene zu sorgen und Sie als Gemeinde in die Mitgestaltung einzubinden.

Ich bitte Sie alle sehr herzlich, Msgr. Respondek als den von der Kirche gesandten Hirten in der Nachfolge Jesu anzunehmen und ihn in seinem Wirken zu unterstützen. Ich richte diese Bitte besonders an die hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, die Mitglieder der örtlichen Räte, aller Gremien und Ausschüsse sowie alle ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter: Ihr gutes Zusammenwirken wird in der Zukunft sicherlich noch bedeutsamer werden.

Der Pastorale Weg steht unter dem Leitgedanken des Teilens: Leben teilen, Glauben teilen, Ressourcen teilen, Verantwortung teilen. Unser Bistumspatron, der heilige Martin, ist dafür unser Vorbild. Ich lade Sie ein, immer wieder neu darüber nachzudenken, was es heißt, eine Gemeinde zu sein, die das Leben, den Glauben, die Ressourcen und die Verantwortung teilt.

Nicht zuletzt bitte ich Sie, durch Ihr Gebet zu helfen, dass junge Menschen den Ruf des Herrn hören, in einem geistlichen oder pastoralen Beruf am Auftrag der Kirche mitzuwirken.

Ihnen allen gilt mein Dank für Ihre Treue im Christsein und für Ihre engagierte Mitarbeit in unserer Kirche.

Gott schenke Ihnen und allen, die Ihnen nahestehen, den ganzen Reichtum seines Segens. In der Gemeinschaft des Heiligen Geistes bin ich mit Ihnen verbunden

Mainz, 21. Juli 2021

Ihr



Bischof von Mainz

